BMW Sailing Cup am Tegernsee

Spannende Wettfahrten mit vielen Zuschauern und perfektem Wetter

Spannung pur war an drei Tagen auf dem Tegernsee angesagt, wobei eine Nachrücker-Mannschaft für Furore sorgte: Skipper Dr. Ingo Ehrlicher und sein Team Andreas Schroll, Andreas Erlebach und Maximilian Fischhaber konnten das Finale für sich entscheiden und fahren somit zum nationalen Finale am 26.-28. Oktober nach Hamburg.

Als vorletzter Austragungsort vor dem Deutschlad-Finale machte der BMW Sailing Cup am letzten Wochenende am Tegernsee Station. Ausrichter war das Autohaus Kathan in Kooperation mit dem Yacht Club Bad Wiessee. Die Nummer 13 der insgesamt 14 Stationen brachte Glück, nicht zuletzt hinsichtlich des Wetters. Nach einem verregneten Freitag konnten am Samstag und Sonntag die Wettfahrten bei bestem Herbstwetter ausgetragen werden.

„Das war mit großem Abstand die beste Sailing Cup Qualifikation, die in diesem Jahr in Deutschland ausgetragen wurde.“ Das bescheinigte kein geringerer als André Keil , Fachjournalist beim Norddeutschen Rundfunk. Die Würdigung bezog sich sowohl auf das hohe Niveau der Segler, die herrliche Landschaft am Tegernsee, die herzlichen Gastgeber und das Rahmenprogramm, an dem die Öffentlichkeit kostenlos teilnehmen konnte. Die wechselnden Abendveranstaltungen mit Live-Musik verschiedenster Art endeten zumeist in den späten Abendstunden in der „Opti-Mal-Bar“. Dank des Barbetriebs, Spenden und eines Demo-Roulette-Tisches der Spielbank Bad Wiessee konnten über 3.000 Euro für die Jugendarbeit des Yacht Club Bad Wiessee übergeben werden.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern, ohne die eine Veranstaltung diesen Formats nicht auf die Beine hätte gestellt werden können.

Die weiteren Ergebnisse des Finales:
Platz 2: Skipper Dr. Walter Rothlauf mit Björn Lewerenz, Dr. Stefan Kerscher und Peter Koopany
Platz3: Skipper Dr. Georg Vogler mit Florian Abele, Christian Götz und Adolf Abele
Platz 4: Skipper Sepp Höss mit Florian Bachheibl, Roland Metzner und Martin Moßbacher
Platz 5: Skipper Fritz Lechner mit Bernd Grotzke, Wilhelm Heinz und Oliver Eichhorn

Foto: Canon / Thorsten Eickhoff